

Absender:

**Stühmeier, Gerrit**

**CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 131**

**17-05433**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Kostensteigerung für die Neugestaltung des Ägidienmarktes**

Empfänger:

Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

Datum:

16.09.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (zur Beantwortung)

Status

24.10.2017

Ö

**Sachverhalt:**

1. Zum besseren Verständnis: Wie sehen zurzeit die Kostenblöcke mit ihren jeweiligen Veränderungen gegenüber dem letzten Sachstand aus, d. h. wer muss jetzt weniger bezahlen bzw. was kostet weniger, sodass trotz der in der Braunschweiger Zeitung vom 10.06.2017 geschilderten Kostensteigerung die Gesamtkosten weiterhin bei ca. 1,7 Mio. € liegen?
2. Welche Möglichkeiten zur kurzfristigen Kosteneinsparung hält die Verwaltung darüber hinaus für umsetzbar und in welcher Höhe jeweils, z. B. eine Reihe Sitzkuben mit integrierter Beleuchtung weniger (angesichts der Aufenthaltsqualität an einer Hauptverkehrsachse) und zwei Leuchten weniger (auch wegen der ohnehin angestrahlten, Licht reflektierenden Aegidienkirche zu grell und im Hinblick auf Instandhaltungs- und Energiekosten) realisieren?
3. Wird die Pfarrgemeinde St. Aegidien angesichts der Kostensteigerung i. H. v. nunmehr rund 50 000 Euro seitens der Stadt unterstützt? Wenn ja, in welcher Höhe? Wenn nein, warum nicht?

gez.

Gerrit Stühmeier  
CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 131

**Anlagen:**

Anlage 1: Mitteilung außerhalb von Sitzungen Nr. 17-04811-01

Anlage 2: Beschlussvorlage Nr. 16-02057

Anlage 3: Braunschweiger Zeitung - 23.08.2017 - Seite 1, 11